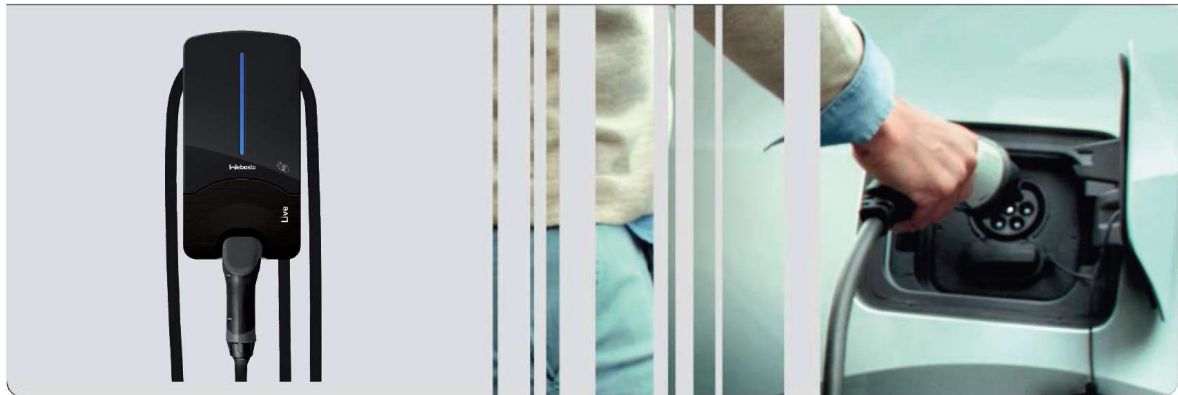


Bedienungsanleitung Webasto Live

Anlage Buchentraum, 18375 Ostseebad Prerow, Buchenstr. 37-39

Version 1.0 vom 22.03.2022



Die Webasto Live Ladestation ist für das Laden von Elektro- und Hybridfahrzeugen gemäß IEC 61851-1, Lademodus 3 geeignet.

In diesem Lademodus stellt die Ladestation folgendes sicher:

- ein Zuschalten der Spannung erfolgt erst dann, wenn das Fahrzeug korrekt angeschlossen ist.
- die Maximalstromstärke wurde abgeglichen.

Der AC/DC Wandler befindet sich im Fahrzeug.

Legende:

- | | |
|---|----------------------------|
| 1 | LED-Anzeige |
| 2 | RFID-Lesegerät |
| 3 | Halter für Ladekabel |
| 4 | Halterung der Ladekupplung |
| 5 | Installationsabdeckung |

LED-Farben Beschreibung

Blau	Stand-by
Grün	Laden
Rot	Fehler
Lila	Ladestation reset
Gelb	Temperaturbegrenzung



Betriebszustände:

N1

Nach dem Einschalten der Ladestation leuchtet diese für 30 s rot und blinkt im Anschluss im Sekundentakt rot-grün-blau. Nach erfolgreichem Startvorgang ertönt ein Signalton.

N2

LED leuchtet durchgehend blau:
Ladestation in Standby, Ladestation kann benutzt werden.

N3

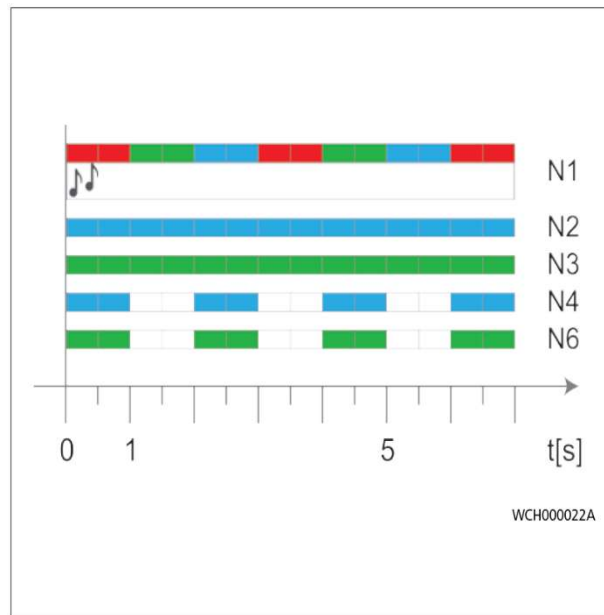
LED leuchtet durchgehend grün:
Ladestation wird benutzt, Fahrzeug lädt.

N4

LED blinkt im Sekundentakt blau:
Ladekupplung am Fahrzeug angeschlossen, Authentifizierung noch nicht erfolgt.

N6

LED blinkt im Sekundentakt grün:
Ladevorgang fahrzeugseitig pausiert (Anzeige in Konfiguration aktivierbar)



Ladevorgang starten:

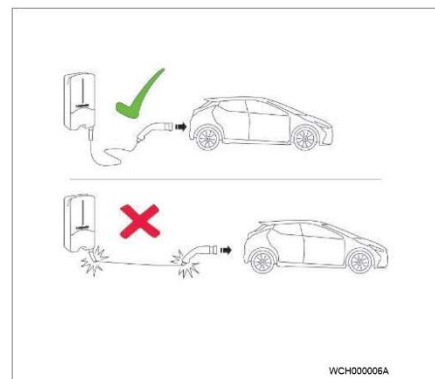
HINWEIS

Die Fahrzeuganforderungen stets berücksichtigen, bevor mit dem Laden eines Fahrzeugs begonnen wird.

HINWEIS

Das Fahrzeug so zur Ladestation parken, dass das Ladekabel nicht gespannt ist.

Autorisierung der RFID-Dongle kann vor oder nach dem Stecken vom Ladekabel ins Fahrzeug erfolgen. Einzig ist die Zeit von der Autorisierung bis zum Verbinden des Ladekabels auf die Zeit 45 s (Standardwert) begrenzt. Nach dieser Zeit verliert die Autorisierung ihre Gültigkeit und die Ladestation fällt in den Anfangszustand zurück.



Maßnahme	Beschreibung
RFID-Dongle an Kartenleser halten	Freischaltung des Benutzers
Ladekupplung an Fahrzeug anschließen	Die Ladestation führt System- und Verbindungstests durch LED: Leuchtet durchgehend blau, geht in grün über: Lademodus

Ladevorgang beenden

Das Fahrzeug hat den Ladezyklus automatisch beendet:

Maßnahme	Beschreibung
Das Fahrzeug hat den Ladezyklus automatisch beendet, dann: Ggf. Fahrzeug entsichern. Ladekupplung vom Fahrzeug abziehen. Ladekupplung in der Halterung der Ladestation arretieren.	LED: blinkt im Sekundentakt blau. Fahrzeug verbunden, nicht ladend.

Wenn Ladevorgang nicht automatisch fahrzeugseitig beendet wird:

Maßnahme	Beschreibung
RFID-Dongle an Kartenleser halten	Ladezyklus wird unterbrochen. LED blinkt grün und geht langsam über in blau
Oder Ladezyklus fahrzeugseitig beenden.	Ladezyklus wird unterbrochen. LED blinkt grün und geht schnell über in blau.

Die Ladestation kann erneut gestartet werden.

Authentifizierung an der Ladestation

Die Autorisierung zum Starten des Ladevorganges erfolgt elektronisch mit Hilfe der RFID-Technologie. Bei Autorisierung durch RFID (Radio Frequency Identification Device) benutzt man die RFID-Dongle durch das Anlegen am Symbol an der Ladestation.

Mit der erfolgreichen RFID-Autorisierung signalisiert die Ladestation dies akustisch und visuell mit Anzeigemuster C6.

Reparatur

Die eigenmächtige Reparatur der Ladestation ist untersagt.

Fehlerzustände

F1

LED leuchtet 1 s gelb und 2 s grün:

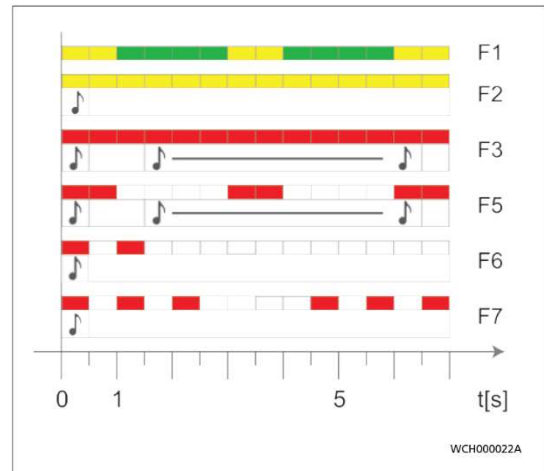
Die Ladestation ist stark erwärmt und lädt das Fahrzeug mit reduzierter Leistung. Nach einer Abkühlphase setzt die Ladestation den normalen Ladevorgang fort.

F2

LED leuchtet durchgehend gelb und es ertönt ein

Signalton für 0,5 s:

Übertemperatur. Der Ladevorgang wird wegen einer zu hohen Temperatur beendet. Nach einer Abkühlphase setzt die Ladestation den normalen Ladevorgang fort.



F3

LED leuchtet durchgehend rot und es ertönt ein Signalton für 0,5 s. Danach mit Pause ein Signalton für 5 s: Es liegt ein Problem mit der Spannungsüberwachung oder der Systemüberwachung vor.

GEFAHR

Gefahr eines tödlichen Stromschlags.

Elektrische Stromversorgung zur Ladestation in der Installation abschalten und gegen Einschalten sichern.

Erst danach das Ladekabel vom Fahrzeug abziehen.

Kontaktieren Sie die Webasto Charging Hotline unter 00800-24274464.

F5

LED blinkt im 2 s Takt 1 s rot und es ertönt ein Signalton für 0,5 s. Danach mit Pause ein Signalton für 5 s:

Ein fahrzeugseitiger Fehler liegt vor.

- Fahrzeug noch einmal neu anschließen
- Besteht die Warnung weiter, kontaktieren Sie den Fahrzeugkundendienst.

F6

LED blinkt 2 Mal rot gefolgt von einer kurzen Pause und es ertönt ein Signalton für 0,5 s: Die Versorgungsspannung ist außerhalb des gültigen Bereichs von 180 V bis 270 V. Prüfung durch eine Elektrofachkraft erforderlich.

F7

LED blinkt 3 Mal rot gefolgt von einer kurzen Pause und es ertönt ein Signalton für 0,5 s: Es liegt ein Installationsfehler vor. Info für Monteur.

Kommunikationszustände

C1

LED leuchtet im 0,5 Sekundentakt blau:

Der Autorisierungsprozess wird durchgeführt.

C2

LED leuchtet 1,5 / 1 / 0,5 s rot, gleichzeitig ertönt ein Signalton: Neustart der Ladestation durch RFID Donglebesitzer.

C3

LED leuchtet im 60 Sekundentakt für 0,5 s rot: Informationen über verlorenes GSM-Signal (in jedem Zustand alle 60 s).

C5

LED blinkt 0,5 s blau und 0,5 s rot: RFID-Dongle wurde von der Ladestation nicht zugelassen.

C6

LED blinkt 1 s blau und 1 s grün und es ertönt ein Signalton: Die Autorisierung war erfolgreich. Innerhalb der nächsten 45 s muss der Anschluss vom Fahrzeug an die Ladestation erfolgt sein.

C7

LED blinkt im 0,5 Sekundentakt Grün: Ansteigender State of Charge (SOC) bei verfügbarer Verbindung über ISO 15118, jeweils 12,5% SOC pro LED, periodisch ruhig wachsend.

C8

LED leuchtet 4 s Lila und es ertönt ein Signalton für 1,5 - 1 - 0,5 s: Reset durch Backend.

